

19.04.2017 - 15:30 Uhr

Media Service: Nur Coop fliegt auf Insekten

Zürich (ots) -

Hierzulande ist lediglich der Detailhändler Coop für Insekten im Regal gerüstet, wie eine Umfrage der «Handelszeitung» zeigt. «Coop wird im Verlaufe des Monats Mai die ersten Produkte, welche auf Insekten basieren, in ihren Supermärkten anbieten», sagt Mediensprecher Ramon Gander. «Darunter sicher ein Burger und Hackbällchen».

Hintergrund der Insektenoffensive sind die neuen Bestimmungen im Lebensmittelrecht. Diese gelten ab Mai 2017. Sie erlauben erstmals den Verkauf von Insekten als Nahrungsmittel. Coop rollt die Insektenspezialitäten zunächst in gut hundert verschiedenen Supermärkten aus. Diese seien vor allem in städtischen Gebieten, sagt Gander.

Coop ist der Konkurrenz damit eine Fühlerlänge voraus. Aldi, Lidl und Volg haben noch keine Pläne für Insektenprodukte. Einzig die Migros hat sich aufgemacht, um das Maden-Monopol von Coop zu brechen. Die Migros-Fleischtochter Micarna hat bis vor kurzem eine Stelle ausgeschrieben. Sie suchte einen «Produktmanager Insekten». Hauptaufgaben: «Aufbau des Geschäftsfeldes 'Insekten' inklusive Erarbeitung eines Businessplanes» und «Koordination aller Aktivitäten zur Markteinführung von Produkten auf Basis von Insekten als alternativer Proteinquelle».

Die Stelle ist mittlerweile besetzt, wie Micarna-Sprecherin Deborah Rutz sagt. Die Position wurde durch eine externe Person besetzt, Arbeitsort sei der Unternehmenshauptsitz im fribourgischen Courtepin. Mit weiteren Details hält sich Micarna noch zurück. Sowohl der neue Produktmanager als auch das Unternehmen würden die kommenden Wochen dazu nutzen, «um in Ruhe die neuen Aufgaben kennenzulernen», so Rutz.

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel: 058 269 22 90

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100801489> abgerufen werden.